



Inhalt

3	Editorial
5	Geistlicher Impuls
7	Konfirmation
8	Wir machen uns auf den Weg
10	Sommerfreizeit Kyrkekvarn-Schweden
12	Café Hilfreich - Konz und Café für alle - Saarburg
13	Neues vom Seniorenclub Konz
14	Mein Weg in unsere Gemeinde
15	Lebenscafé Saarburg
16	Aus der Kita Arche Noah
18	Taufest
20	Gottesdienstwerkstätten
23	Jugendgottesdienst
24	Kinderferienspaß Region Saar- Hunsrück
25	Krippenspiel Konz
25	Kindergottesdienst Saarburg
26	Nachruf Pfarrer Klaus Willbold
27	Konz-Saarburger Kirchenmusik
28	Aus den Presbyterien Konz und Saarburg
29	Angebote in Konz und Saarburg
30	Gottesdienste Konz und Gottesdienste Saarburg
31	Auf einen Blick - Adressen und Ansprechpartner
33	Impressum & Datenschutz



Vielleicht wundern Sie sich über diesen Gemeindebrief. Er ist dicker und sieht vielleicht ein wenig anders aus, als Sie es gewohnt sind. Er enthält Informationen aus der Nachbargemeinde.

In Konz haben wir nun seit über einem Jahr Vakanz. Dies kann man beklagen oder das Beste daraus machen. Dadurch sind in den letzten Monaten immer mehr gemeinsame Angebote der Kirchengemeinden Konz-Karthaus und Saarburg entstanden: Einiges machen wir gemeinsam, einiges gibt es in beiden Gemeinden und einiges nur in einer. Durch die vielen Begegnungen, die wir haben, haben wir nun beschlossen, einmal einen gemeinsamen Gemeindebrief zu versuchen. Diesen Gemeindebrief halten Sie nun in Händen. Er trägt den Titel „Begegnung“. Zu Begegnungen kam es in den letzten Monaten viel und zu Begegnungen soll es auch in Zukunft vermehrt kommen. So laden wir Sie ein, auch einmal Angebote aus der Nachbargemeinde auszuprobieren. Herzlich Einladung dazu.

Nichtsdestotrotz kann ich gerade der Gemeinde aus Konz-Karthaus versichern, dass wir intensiv daran arbeiten, die vakante Pfarrstelle wiederzubesetzen.

Sobald wir hier etwas mitteilen können, werden wir Sie zeitnah darüber informieren.

Ihr Pfarrer Peter Winter

Meinen Frieden gebe ich euch

Als Jesus seinen Frieden versprach
meinte er nicht
den erzwungenen Frieden, den der Stärkere diktiert
den Frieden, der an Bedingungen geknüpft ist
Frieden, der von Angst regiert ist

ER meinte nicht den Frieden auf Zeit
der brüchig ist und schnell vorbei
er meinte nicht den Frieden, den man von anderen fordert

Er meint den Frieden, der in der Liebe verwurzelt ist
der Fehler verzeiht und neue Anfänge ermöglicht
Er meint den Frieden, der keine Barrieren und Bedingungen kennt

Es ist der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft
der größer ist als alle Gewalt im Himmel und auf Erden.

Es ist der Frieden, den wir immer wieder neu erfahren können
wenn wir Jesus Christus vertrauen und
Seine Liebe weitergeben.

Marianne Schröter

Geistlicher Impuls

Sich neu begegnen - Eine Tastbewegung heraus in die Welt

Können wir das noch, einander wirklich begegnen? Für mich ist es im Moment eine Tastbewegung, ein vorsichtiger Schritt aus den bequem gewordenen Wohnzimmern heraus in die Welt. Wer aus den schützenden Vier-Wänden, manchmal Gefängnis, manchmal geborgenes zu Hause, nach draußen tritt, ist plötzlich mit dem Anderen konfrontiert. Da spüre ich Überforderung, die Perspektive des anderen einzunehmen. Da sehe ich, wie Menschen sich zurückziehen, aus der Angst verletzt zu werden. Da merke ich großen Stress, mit vielen Menschen zusammen zu feiern und Spaß zu haben. Da höre ich von Kontaktabbruch von guten Freund*innen, die die schwierigen Tage nicht schaffen, miteinander zu teilen.

Ich spüre bei mir eine Sehnsucht nach echter Begegnung: Einander helfen, miteinander Erinnerungen schaffen und teilen, einander zuhören, aufeinander zugehen und trotz Widerständen fest zusammenhalten. Kirche erträume ich mir als einen Ort, wo Menschen lernen können, einander neu zu begegnen. Miteinander können wir Orte schaffen, wo sich Menschen begegnen können, miteinander ins Gespräch kommen, Zusammenhalt und Gemeinschaft erfahren. Ein besonderer Ort für Begegnung war für mich diesen Sommer die Schwedenfreizeit der Kirchengemeinde Saarburg mit Jugendlichen zwischen 12 und 18 Jahren aus Saarburg, Konz und dem ganzen Kirchenkreis. Viele Kilometer weg vom Alltagstrott und enggewordenen Vier-Wänden in einem Haus mitten in der grünen Natur Schwedens seine Ferien verbringen: Gemeinsam leben, gemeinsam essen, gemeinsam feiern, gemeinsam unterwegs sein, gemeinsam Konflikte austragen und sich am Ende wieder versöhnen, über existentielle Fragen diskutieren, zusammen



lachen, gemeinsame Erinnerungen sammeln und Erlebnisse teilen. Diese Orte der Begegnung sind mir wertvoll geworden. Denn sie fordern mich heraus, mich auf die Perspektive des anderen einzulassen und die Bedürfnisse und Wünsche meines Gegenübers ernst zu nehmen. Der Andere wird plötzlich zum Mit-Mensch, mit dem ich in einen Austausch trete, auf den ich mich mit all seinen Schwächen und Stärke, Ansichten und Lebensgeschichten- und Erfahrungen neu einlasse.

Echte Begegnung hört nicht beim Mit-Menschen auf: So wie jeder Mensch eine Mit-Schöpfung von uns ist, ist auch die ganze Natur mit all ihrem vielfältigen Leben unsere Mit-Schöpfung. Ich habe mir vorgenommen in Zukunft, die Natur nicht mehr nur als Umwelt, sondern als Mitwelt zu begreifen. Dass wir Menschen mit der Natur immer in Wechselwirkung stehen, ist mir auf der Jugendfreizeit in Schweden wieder sehr bewusst geworden: In der Natur sein, ermöglicht uns Menschen Abstand vom Alltag zu gewinnen oder neue Ruhe zu finden. Eine sternenklare Nacht bringt Menschen dazu, gemeinsam staunend und schweigend in den Himmel zu blicken und einmalige Momente miteinander zu teilen. Bei der schönen Natur in Schweden macht es mich umso trauriger, an meine Spaziergänge der letzten Wochen

Geistlicher Impuls

in der Region rund um Saarburg zu denken:
Der Wald ist einfach nur noch trocken. Das
Moos und der Farn haben ihr saftiges Grün
verloren. Die robusten Brennnesseln stehen
vertrocknet am Wegesrand. Selbst den
Bäumen ist die Hitze und lange Trockenheit
mehr als anzusehen.

Echte Begegnung zwischen Mensch und
Mensch, aber auch zwischen Mensch
und Natur verwandelt etwas; nur so kann
gemeinschaftliches Handeln entstehen,
das das Leben von allen Menschen und der
ganzen Natur achtet und wertschätzt. Denn
wenn der Mensch zum Mit-Mensch und
die Natur zur Mit-Welt wird, dann kann ich
mir ein Herz fassen einen Schritt auf den
anderen zuzugehen, dann kann ich Mit-
Freude und Mit-Leid empfinden sowohl für
den Menschen neben mir, als auch für alles
Leben auf dieser Erde.

Katharina Süsterhenn

Limerick



September, du bunter Geselle,
du bringst uns des Spätsommers helle
und wärmende Luft
mit herbstlichem Duft –
doch leider vergehst du so schnelle!

Cecil A. Woas

Bild: Jeeni / photocase.de

Aus der Gemeinde - Konz und Saarburg

Konfirmationen 2022

... und Einladung zur Konfirmation 2024

Am 12., 19. und 26. Juni haben wir in diesem
Jahr Konfirmationen in Konz und Saarburg
gefeiert.

Am **12. Juni** wurden in Konz konfirmiert:
Milan Balogdi, Fabienne Beck,
Arina Bernhard, Katharina Bitter,
Maya-Jolie Gedigk, Julienne Messerschmidt,
Oliver Schneck und Fabian Teske.

Am **19. Juni** wurden in Konz konfirmiert:
Paul Butz, Jana Deviscour, Celine Mainz,
Maximilian Merkel und Lennard Treseler.

Am **26. Juni** wurden in Saarburg konfirmiert:
Lara Christ, Eva Fuchs, Laurin Greif,
Zoe Herrmann, Fabian Kaspari-Teles,
Louis Prahl, Richard Schoenian,
Salina Wallrich und Marlene Zillinger Large.

Konfirmation 2024

Gleichzeitig wollen wir den neuen Jahrgang
einladen. Eingeladen sind alle, die bis Ende
Juli 2024 14 Jahre alt werden. In der Konfir-
mandenzeit werden wir uns mit vielen in-
teressanten Themen zwischen Himmel und
Erde beschäftigen. Gemeinsam wollen wir
herausfinden, was Glaube für uns bedeutet.

Wir treffen uns einmal im Monat Samstags
für 4-6 Stunden. Erstmals kennenlernen
werden wir uns am 26. und 27. November
2022. Wir beginnen den Samstag mit einem
Frühstück um 10 Uhr im evangelischen Ge-
meindehaus in Konz (Karthäuserstraße 155,
54329 Konz), zu dem auch die Eltern herzlich
eingeladen sind.

Anmeldung kann über das jeweilige
Pfarrbüro geschehen.

Peter Winter



Konfirmation am 12. Juni 2022 in Konz



Konfirmation am 19. Juni 2022 in Konz



Konfirmation am 26. Juni 2022 in Saarburg

Wir machen uns auf den Weg

Bewegte Gemeinde in Saarburg



Ungeachtet des heißen Wetters machte sich am 17. Juli eine kleine Schar von etwa einem Dutzend Personen von Saarburg aus auf den Weg zur Lambertuskapelle, dem mittelalterlichen Standort eines Kirchleins für Ayl, Biebelhausen und Niederleuken.

Nach einem kurzen geistlichen Impuls im Gemeindehaus ging es in gemächlichem Tempo am Saarufer in Richtung Ayl. Bei angeregten Gesprächen sorgte ein mitgeführtes Verpflegungswägelchen für die nötige Erfrischung. Vom schattigen Gelände des ehemaligen Friedhofes an der Lambertuskapelle konnte man die schöne Aussicht auf das Saartal und das gegenüber liegende Ockfen genießen.

Nach einer kurzen Andacht und einem Imbiss ging es gestärkt wieder zurück ins Gemeindehaus. Dort fand diese kommunikative, mobile Form des Gottesdienstes mit Lied, Gebet und Segen einen harmonischen Abschluss. Solche gemeinschaftlichen

Aktivitäten außerhalb des Kirchenraumes sollten unbedingt auch in Zukunft stattfinden!

Ernst-Christian Walter

Bilder: Susanne Hierlmeier



Wir machen uns auf den Weg

Bewegte Gemeinde in Saarburg



Sommerfreizeit Kyrkekvärn-Schweden

Wir haben einen Elch entdeckt und vieles mehr...



„Lay your worry down on me...“ (Leg deine Sorgen auf mich ab... Milow) erschallte es beim Gottesdienst am Sonntagabend auf der Freizeit aus dem Lautsprecher. Dieser Song drückte für die Jugendlichen des Gottesdienstvorbereitungsteams aus, was echter Zusammenhalt für sie bedeutet und was sie sich für die Gemeinschaft auf der Freizeit wünschten. In den zwei Wochen in Schweden suchten wir gemeinsam – Teamer und Teilnehmer*innen, was Gemeinschaft und Zusammenhalt für uns bedeuten kann. Keiner wusste, wo der Weg der Gruppe in den zwei Wochen hingehen wird.

Die Gruppe verbindet nun eine sehr intensive Zeit: Kanufahren auf dem Fluss, ein Tag im Wasserpark, Ausflüge nach Göteborg und Jönköping, entspannte Tage am Badensee uvm. Gerade die Abende und Nächte waren eine ganz besondere Zeit: Es gab Zeit für tiefgehende Gespräche und Zeit für ausgelassene Party-Nächte, Zeit für gemeinsame

Andachten und Gottesdienste oder Zeit für Pokerrunden und Tischtennispartien, Zeit für ruhige Sternschnuppen-Nächte und Zeit für nicht ganz so leise Nachtwanderungen im Mondschein. Nicht zu vergessen ist unsere „Handy-Challenge“: Was passiert eigentlich mit mir und der Gruppe, wenn ich 24-Stunden mein Handy abgebe? Ganz schön viel, haben wir auf der Freizeit festgestellt. Denn die meisten Jugendliche haben sich auf die „Handy-Challenge“ eingelassen und ihr Handy freiwillig 24-Stunden abgegeben. Als Belohnung erwartete alle Mitmachenden eine gutgefüllte Süßigkeiten-Tüte. Die Freizeit wurde von Peter Winter organisiert und geleitet. Ein 8-köpfiges Team aus Haupt- und Ehrenamtlichen begleitete die Freizeit.

Katharina Süsterhenn

Sommerfreizeit Kyrkekvärn-Schweden



Bilder: Peter Winter und Team

Aus der Gemeinde - Konz Café Hilfreich



2015 öffnete unser Café. Es wurde von unseren Gästen von Anfang an regelmäßig besucht. Die meisten kamen aus Syrien. Unsere Karte war klein, aber fein.

Es gab Hilfe bei der Suche einer Wohnung oder eines Jobs, Unterstützung bei Behördengängen zum Jobcenter, Sozialamt, BAMF etc. Sprachunterricht wurde ebenfalls angeboten. Es lief richtig gut. 2018 zogen wir in unser neues modernes Haus. Dann kam Corona und wir mussten kurzfristig schließen. Doch jetzt haben wir wieder geöffnet. Wir waren überrascht über den neuerlichen Ansturm.

Es kamen viele neue Gäste aus Afghanistan, Iran, Ägypten und Afrika. Sogar Ukrainer können wir neuerdings begrüßen. Unseren ehrenamtlichen Servicekräften macht die Arbeit richtig Spaß. Aber es ist zurzeit schwierig neue Mitarbeiter zu finden. Übrigens, gezahlt wird bei uns mit Dankbarkeit und einem Lächeln. Wir freuen uns auf Sie.

Thomas Müller

Bild: Thomas Müller

Aus der Gemeinde - Saarburg Café für Alle



Nach langer Corona-Pause gab es am 16. Juli im Gemeindehaus ein lang ersehntes Wiedersehen mit vielen früheren Besuchern unseres Begegnungs-Cafes. Auch wenn individuelle Kontakte zu den seit rund 5 Jahren betreuten Menschen aus Afghanistan, Syrien und anderen Ländern weiter gepflegt wurden, war es schön wieder als ganze Gruppe an einem Ort zusammen zu kommen. Besonders erfreulich war, dass die meisten unserer Cafe-Besucher inzwischen Deutschkurse bestanden haben, sich in einer Ausbildung befinden oder eine Arbeit gefunden haben.

Das Cafe-Team wird am 30. August, dann ab 17:00 Uhr, einen Neubeginn unseres Cafes mit Integrations- und Beratungshilfen versuchen. Die Zahl der Flüchtlinge und Asylbewerber, die im Saarburger Land nicht geringer geworden ist, braucht auch in Zukunft Unterstützungsangebote, v.a. im schriftlichen Verkehr mit Behörden (Jobcenter, Sozialamt, Schulen etc.)

Ab sofort:

Café für Alle

dienstags 17 Uhr Gemeindehaus Saarburg

Christian Walter

Bild: Café für Alle

Aus der Gemeinde - Konz Seniorenclub



Also, die Senioren wurden wirklich auf eine harte Geduldsprobe gestellt. Über zwei Jahre hatte der Seniorenclub unserer Kirchengemeinde wegen Corona pausieren müssen. Seit Mai treffen wir uns wieder. Gott sei Dank! Bei Kaffee und Kuchen hatten sich die TeilnehmerInnen viel zu erzählen. Manche lieb gewonnenen Gesichter vermissen wir allerdings. Einige Senioren mussten in Pflegeheime. Andere wiederum sind verstorben.

In besonderer Erinnerung bleibt uns Horst Woythal. Er starb am 5. April diesen Jahres, nur kurz vor seinem 90. Geburtstag. Er bereicherte den Seniorenclub über viele Jahre hinweg durch seine humorvolle und engagierte Art. Besonders die Ausflüge, die er organisierte, sind noch vielen in guter Erinnerung. Keiner war mit der Weingegend an Mosel und Saar so vertraut wie unser Horst. Man munkelt, dass er jeden Rebstock mit Namen kannte. Mit viel Freude und Sachverstand gab er bei zahlreichen Busreisen sein Wissen weiter. Dabei versäumte er nicht, auch so manchen Witz und so manches Späßchen zum Besten zu geben. So sind wir ihm heute noch alle dankbar für die wunderschönen Erlebnisse auf unseren Ausflügen. Danke Horst, für viele unvergessliche Stunden! Auf unseren zukünftigen Reisen werden wir noch gerne an dich und dein spitzbübisches Lächeln zurückdenken!

Am 9. Juni feierten wir die Verabschiedung von Frau Gudrun Tegeler. Über 40 Jahre

lang hatte sie mit ganz viel Herzblut die Seniorenarbeit geleitet. Sie geht mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Lachend, weil sie froh ist nach so langer Zeit in den wohlverdienten „Ruhestand“, zu gehen. Weinend, weil der Seniorenclub ihr Baby war und sie etwas melancholisch an die vielen schönen Jahre zurück denkt. Die Vorsitzende des Presbyteriums Frau Dr. Witter-Rieder dankte ihr sehr herzlich für diesen treuen und langjährigen Dienst. Wir hoffen alle, dass sie uns als gern gesehene Teilnehmerin noch recht lange erhalten bleibt.

Das nächste Treffen der Senioren findet am Donnerstag den 15. September um 15 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus statt. Frau Ursula Burkhardt aus Konz wird an diesem Nachmittag einige ihrer Gedichte und Photographien präsentieren.

Wir freuen uns auch immer über neue Gesichter. Sie wissen nicht, ob Sie schon zu den Senioren gehören? Besuchen Sie uns trotzdem - Sie sind auf jeden Fall willkommen.

Wir suchen noch Freiwillige, die Lust und Zeit haben, im Team des Seniorenclubs mitzuarbeiten - Kuchen austeilen oder Schnittchen machen oder auch mal ein Thema für einen Nachmittag einbringen. Für jede helfende Hand sind wir dankbar. Kontaktieren Sie mich einfach unter der folgenden Telefonnummer:

Sabine Keller
06501/601375

Bleibt mir noch Ihnen einen wunderschönen und erholsamen Herbst zu wünschen. Bis bald!

Gott befohlen und bleiben Sie gesund!

Ihre Sabine Keller

Bild: Sabine Keller

Aus der Gemeinde - Saarburg

Mein Weg in unsere Gemeinde

Birgitta Goerke aus Saarburg



Es begann im Juli 1999, einem Monat mit mehr Regen als Sonne und eher 20°C als 25°C. Unsere Familie -mein Mann Klaus Rudolf, unser Sohn Jonas und Charly unser Hund- war gerade nach Saarburg gezogen. Das Haus war noch nicht fertig und wir noch nicht richtig angekommen, als ein freundlicher, kleiner Mann, der auch mal wieder zum Friseur gemusst hätte, an unserer Tür klingelte. Mein Mann, obwohl er ihn nicht richtig verstanden hatte -zu seiner Entschuldigung, er war gerade auf dem Weg zum Flughafen- bat ihn herein.

Es war kein Nachbar, der uns begrüßen wollte, sondern Pfarrer Schröter. Es war noch die Zeit, in der neue Schäfchen persönlich in der Gemeinde willkommen geheißen wurden.

Aus dieser netten Geste entwickelte sich ein zweistündiges Gespräch über Gott und die Welt, Familie und Freunde, Leben und Glauben, und die Besonderheiten von Saarburg und der evangelischen Gemeinde.

Ich hatte diese Begegnung schon in die gedankliche Schublade der schönen Dinge des Lebens abgelegt, als zwei Wochen später erneut unsere Türklingel läutete. Es war Pfarrer Schröter, der von unserem Gespräch so angetan war, dass er mir spontan den Platz als seine Sekretärin, oder besser gesagt „Mitarbeiterin in der allgemeinen Verwaltung“, wie es offiziell heißt, anbot.

Somit bin ich nunmehr seit 23 Jahren eine der Konstanten in unserer Gemeinde und inzwischen schon bei dem vierten Pfarrer tätig.

Birgitta Goerke

Bild: Evangelische Kirche Saarburg / Ernst-Christian Walter

Aus der Gemeinde - Saarburg

Lebenscafé Saarburg

Erzählen, Trauer teilen und neue Schritte wagen



Was alle Menschen verbindet ist die Trauer, wenn ein wichtiger Mensch gestorben ist. Gemeinsam, Abschied und Neubeginn zu bestehen, ist leichter als dies alleine anzupacken!

Das Lebenscafé öffnet Ihnen eine Tür ...

... zum Erzählen,
... um die Trauer zu teilen,
... um neue Schritte zu wagen.

Sie können mit anderen Betroffenen in einer geschützten Atmosphäre ins Gespräch kommen und neue Wege finden, wie das Leben mit der Trauer weitergeht.

Termine:

Wenn Trauer uns berührt“

Vortrag von Maria Knebel, Trauerbegleiterin in Trier für Betroffene und Interessierte
Dienstag, 27. September 2022, 19 Uhr,
KulturGießerei Saarburg, Staden 130,
54439 Saarburg



GeHSprache

Sonntag, 16. Oktober, 15 Uhr:
Kleine Wanderung für Trauernde, mit anschließender Einkehr;
Treffpunkt: City-Parkplatz, vor dem unteren Eingang der Stadthalle

Ökumenischer Gottesdienst für Trauernde

Freitag, 18. November, 18 Uhr
in der Pfarrkirche St. Marien Beurig, anschließend Stärkung und Austausch bei einer Tasse Tee oder Kaffee

Sonntags-Café für Trauernde

Sonntag, 18. Dezember 2022, 15.00 – 16.30 h
in der KulturGießerei, Staden 130, Saarburg.
Miteinander ins Gespräch kommen, locker und ungezwungen

Das „Lebenscafé“ ist ein offenes Angebot, unabhängig von Konfession und Nationalität.

Infos und Kontakt zu den Veranstaltungen:

Evangelische Kirchengemeinde Saarburg,
Pfarrer Peter Winter, Tel. 06581-2397,
winter.saarburg@ekkt.de

Seelsorge im Kreiskrankenhaus Saarburg,
Pfarrer Michael Zimmer
Tel. 06581-82-0, m.zimmer@kh-saarburg.de

Lebensberatung Saarburg,

Tanja Herz, Tel. 06581-2079.
lb.saarburg@bistum-trier.de

Malteser Hilfsdienst e.V., Trauerbegleitung

Thomas Biewen, Tel. 0651-1464823,
thomas.biewen@malteser.org

MGH / KulturGießerei Saarburg

Gabi Sarik, Tel. 06581-2336
info@kulturgießerei-saarburg.de

Nähere Infos finden Sie im Saarburger Kreisblatt und auf www.lebenscafe-saarburg.de
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Die Vorschulkinder verlassen die KiTa Arche Noah - Schulstart nach den Ferien



Nun sind die Tage in der KiTa für die Vorschulkinder gezählt. Denn nach den Sommerferien werden 23 Kinder der KiTa Arche Noah die Grundschule besuchen.

So heißt es Abschied nehmen. Abschied nehmen von Freunden, von den vertrauten Räumlichkeiten und dem KiTa Personal. Der Abschied wurde natürlich auch in diesem Jahr für die Kinder liebevoll gestaltet. Am 15.07. fand ein Abschiedsgottesdienst statt. Alle Eltern und Erzieher*innen waren herzlich eingeladen. Die Kinder wurden hier bei der Planung und Umsetzung mit einbezogen. Der Gottesdienst stand unter dem Thema „Mut“. In diesem Kontext wurde ein kleines Theaterstück zur Geschichte von David und Goliath von den Kindern aufgeführt. Zum Abschluss des Gottesdienstes wurden

feierlich die Schultüten überreicht und alle Kinder erhielten von Pfarrer Winter und Pia Pauseback den Segen. Im Anschluss wurde am Gemeindehaus feierlich angestoßen.

Eine Woche später fand dann die große Abschlussfahrt statt. Vor einiger Zeit hatten die Kinder der Vorschulgruppe sich gewünscht mit dem Zug zu fahren. Dies wollten die Erzieher*innen den Kindern zum Abschluss ermöglichen. So sind die Kinder zusammen mit den Erzieher*innen nach Saarbürg gefahren und durch die Innenstadt, vorbei am Wasserfall auf den Spielplatz gewandert. Dort wurde gepicknickt und ausgiebig gespielt. Die Kinder genossen die Zeit auf dem Spielplatz sehr. Nach einiger Zeit ging es dann auch wieder mit dem Zug zurück nach Konz. In der KiTa angekommen, wurden die Kinder mit einem geschmückten Gruppenraum überrascht. So läuteten die Erzieher*innen zur Überraschung aller Kinder die Abschlussparty ein. Partyspiele und Pizza durften nicht fehlen!

Doch die größte Überraschung folgte zum Abschluss des Festes. Alle Kinder der KiTa Arche Noah überraschten die Vorschulkinder, indem sie singend in den Gruppenraum eintraten. Dabei präsentierten sie einen Kuchen, der von den anderen Kindern gebacken und verziert worden war. Die Augen der Kinder leuchteten.

Nadine Meyer

Bild: suze / photocase.de

Nistkästen



Fröhlich und trubelig ging es neulich zu im Garten der Kita Arche Noah. 14 Eltern und 20 Kinder haben fleißig geschraubt und gemalt und am Ende 15 schöne Nistkästen aus Holzbausätzen fertiggestellt. Da wurden die Akkuschauber hin und hergereicht, Schrauben abgezählt, bunte Bildchen auf Holz gemalt und zwischendurch immer mal wieder eine frisch gebackene Waffel gegessen.

Die Aktion hatte die angehende NABU-Botschafterin der Kita organisiert. Die Nistkästen werden im ganzen Stadtteil Berendsborn in Nähe der Eichen verteilt, um Meisen anzulocken. Diese haben die Raupen der Eichenprozessionsspinner auf dem Speiseplan stehen und in Zukunft ein richtig schön und bunt angemaltes Zuhause.

Silja Ripp

Bild: Kita Arche Noah



Tauffest

Tauffest an der Saar

Mit Gott an der Seite den Stürmen des Lebens begegnen



Am Samstag, dem 9. Juli feierte die Kirchengemeinde einen Familiengottesdienst mit Taufen in den Saarwiesen gegenüber der Burg. Der Gottesdienst mit dem Thema „Fundament in den Stürmen des Lebens“ war der Abschluss der Sommertour von Präses Dr. Thorsten Latzel, der verschiedene Rheinland-Pfälzische Flüsse in einem Kanu erkundet hatte. Durch den Wiltinger Saarbogen begleitete ihn -ebenfalls in einem Kanu- Superintendent Dr. Jörg Weber und Pfarrer Peter Winter. Auf dem letzten Stück von Schoden bis Saarburg steuerten auch Konfirmand*innen aus Saarburg und Konz einige der insgesamt 10 Boote. Bischofskaplan Florian Dienhard paddelte gemeinsam mit drei Konfirmanden, die er aus dem Schulunterricht kannte, mit - ein schönes ökumenisches Zeichen.

„Um auf dem Wasser zu sein, braucht es Mut“, sagte Vikarin Katharina Süsterhenn. „Ein Kanu wackelt, doch das Wort Gottes ist ein festes Fundament.“ Die

Konfirmand*innen hatten in verschiedenen Gruppen große Pappkisten bemalt und beschriftet, die sinnbildlich die Fundamente darstellten. Einige Konfirmand*innen stellten ihre Fundamente der Gemeinde vor. Es gab zwei Sportkisten, „da Sport hilft, Probleme zu vergessen, Spaß macht und verbindet.“ Außerdem gab es Kisten für Hobby, Chillen, Musik, Familie und Freundschaft. Ein Wunsch an die Täuflinge war, dass sie in ihrem Leben gute und feste Fundamente finden mögen.

Thorsten Latzel sagte in seiner Taufansprache, dass die Stürme des Lebens kommen werden. „Da ist es gut, Familie und Freunde an der Seite zu haben. Noch stärker ist es, Gott an seiner Seite zu haben.“ Wichtig sei auch, Mut zu haben, das eigene Leben zu leben und sich ins Lebenswasser hinauszuwagen. Für die Taufe bildeten Konfirmand*innen und Presbyterinnen eine Eimerkette von der Saar bis zu einer großen blauen Kunststoffmuschel, die sie mit Fluss-

Tauffest

wasser auffüllten. Viele Generationen haben die Botschaft von Jesu weitergegeben. Die Eimerkette zwischen Saar und Muschel für das Taufwasser soll daran erinnern. Thorsten Latzel, Peter Winter und Katharina Süsterhenn taufte im Anschluss zwei Babys, zwei Kleinkinder und einen Jugendlichen.

Der Posaunenchor aus Konz, Organistin Emilia Beresowskij, Peter Winter und Volker Müller mit Familie begleiteten den Gottesdienst musikalisch. Danach kamen die rund 200 Besucher*innen bei Getränken, Grillwürstchen und vegetarischen Wraps miteinander ins Gespräch.

Susanne Hierlmeier

Bilder: Susanne Hierlmeier



Es geht los!

Gemeinsam neue Gottesdienstformate ausprobieren!

Die Idee:

Gibt es einen Moment in einem Gottesdienst, der für Sie sehr besonders war, oder an den Sie sich gerne zurückerinnern? Auf Ihre Antworten auf diese Frage bin ich sehr gespannt und neugierig. Die Gottesdienstwerkstätten stellen für mich die Chance dar, mit Ihnen über Gottesdienste ins Gespräch zu kommen und gemeinsam neue Erfahrungen zu machen. Zu Fragen: Wie sehen Gottesdienste in Zukunft aus, in denen Sie sich eingeladen fühlen, Gemeinschaft erleben oder einen Raum der Ruhe und Entspannung finden, oder in denen Ihre Fragen an Gott einen Platz bekommen? Gemeinsam mit Ihnen habe ich vor, neue Gottesdienstformen auszuprobieren, die Gutes bewahren und Neues entdecken, sodass der Gottesdienst auch in Zukunft eine Kraftquelle für unser Leben sein kann. Ich lade Sie sehr herzlich zu den beiden Gottesdienstwerkstätten nach Saarburg ein!

Warum Gottesdienstwerkstätten? Neue Gottesdienstformen in einer Gruppe zu erarbeiten und auszuprobieren ist sehr bereichernd: Denn die Gottesdienst-Konzepte leben von der Vielfalt der Fähigkeiten und Ideen. Sie lassen sich am besten in einem Team verwirklichen. Es sind ganz unterschiedliche Fähigkeiten gefragt und es ist nicht schlimm, wenn Sie noch nie einen Gottesdienst vorbereitet oder mitgestaltet haben. Gerade so eine neue Perspektive ist sehr bereichernd. Ganz unterschiedliche Begabungen und Interessen sind gefragt: Vielleicht schreiben Sie gerne Texte, vielleicht gestalten Sie gerne etwas kreativ, vielleicht reden Sie gerne über Glaubens Themen und die Bibel, vielleicht spielen Sie ein Instrument oder singen, vielleicht organisieren Sie gerne Veranstaltungen, vielleicht backen oder kochen Sie



gerne. Das Alter spielt keine Rolle! Beide Gottesdienste werden bewusst am Sonntagabend um 18 Uhr stattfinden. Für meine Planung würde ich mich sehr freuen, wenn Sie mir vorab Bescheid geben, ob Sie kommen können.

Bei Fragen oder Anregungen erreichen Sie mich unter der E-Mail-Adresse katharina.suesterhenn@ekir.de oder telefonisch unter 06581/8389650.

Katharina Süsterhenn

Bild: carlitos / photocase.de

Vesper-Gottesdienst mit Abendessen

Gottesdienstwerkstatt am 9. Oktober um 18 Uhr in Saarburg

Die Idee:

Ein Vesper-Gottesdienst mit Abendessen versammelt alle Besucher*innen um einen großen Tisch. Es ist ein Gottesdienst in lockerer Atmosphäre mit Musik und kurzen Impulsen vor oder während des gemeinsamen Essens. Während oder/und nach dem Gottesdienst gibt es die Chance, während des Abendessens mit anderen Menschen aus der Gemeinde ins Gespräch zu kommen. Die Idee des Gottesdienstes stammt aus den Berichten der Urgemeinde (siehe Paulus-Briefe und Apostelgeschichte). Dort wird erzählt, dass die Gemeinde sich in den Häusern traf, gemeinsam betete, Lesungen aus der Schrift hörte, Abendmahl feierte und im Anschluss gemeinsam aß.

Welche Arbeitsbereiche sind gefragt?

- Organisation und Planung
- Vortragen von Texten
- Spaß und Freude bei der Auseinandersetzung mit biblischen Texten
- Schreiben von Impulsen und Gebeten
- Musik im Gottesdienst (das Spielen eines Instrumentes, Freude am Singen)
- Abendessen kochen
- Aufbau (Tische, Stühle, Tischdecken) und ggf. Technik

Termine

23.09., 20.00-21.30 Uhr im Gemeindehaus
(Thematischer Einstieg)

25.09., 14.00-17.00 Uhr
Vorbereitungstreffen I (Gemeindehaus)



02.10., 14.00-17.00 Uhr
Vorbereitungstreffen II (Gemeindehaus)

09.10. 16.00 Uhr
Vorbereitungstreffen III /
18.00 Uhr Gottesdienst (Gemeindehaus)

Katharina Süsterhenn

Themengottesdienst „Zeit“

mit kreativen Texten und Chor am 13. November in Saarburg

Die Idee:

In diesem Gottesdienst steht das Thema „Zeit“ im Mittelpunkt. Dem Thema wird sich in Bibeltexten, selbstgeschriebenen Texten und Chorstücken genähert. Dadurch entsteht im Gottesdienst eine Art Collage zum Thema „Zeit“. In einer Schreibwerkstatt besteht die Möglichkeit, sich kreativ mit biblischen Texten zum Thema „Zeit“ auseinanderzusetzen, kleine und größere Schreibübungen zu machen und eigene Texte für sich und für den Gottesdienst zu schreiben. Herzliche Einladung! Wer Interesse hat, dem Thema Zeit auf die Spur zu kommen, lade ich herzlich ein in meine verlinkte Spotify-Playlist einen Blick zu werfen! (s. QR-Code)

Im Chor-Projekt zwischen September und November 2022 lädt der Kirchenchor der Ev. Kirche Saarburg unter der Leitung von Regina Pantenburg dazu ein, mit ihnen zusammen Chorstücke zum Thema „Zeit“ für den Gottesdienst am 13.11. um 18 Uhr zu proben (Alle Stimmen – Sopran, Alt, Tenor und Bass – sind herzlich willkommen!). Die eingeübten Chorstücke werden im Gottesdienst zusammen mit dem Ev. Kirchenchor aus Hermeskeil unter der Leitung von Andreas Malburg aufgeführt. Die Liedauswahl ist sehr bunt und stimmungsvoll (Schwerpunkt: Neues Geistliches Liedgut). Die Proben fangen am 05.09. an, jedoch besteht die Möglichkeit im Laufe des Septembers noch einzusteigen! Unser Kirchenchor sucht noch nach Personen, die Lust haben den Chor instrumental zu begleiten (z. B. Klavier, Gitarre, Schlagzeug, Querflöte...).

Katharina Süsterhenn



GOTTESDIENST Zeit

eine Collage aus Worten und Musik

Moderne und zeitlose Lieder des Projektchores
der Ev. Kirchenchöre Saarburg und Hermeskeil

eine Zusammenstellung von eigenen und
biblischen Texten durch die Gottesdienst-
Projektgruppe

13. November 2022 um 18 Uhr
in der Ev. Kirche Saarburg



Schreibwerkstatt



Termine: Schreibwerkstatt

29.10. 19.30 Uhr im Gemeindehaus

05.11. 19.30 Uhr im Gemeindehaus

12.11. 09.30-13.00 Uhr „Kreativer Morgen“ im
Gemeindehaus

13.11. 17.00 Uhr Vorbereitungstreffen / 18.00
Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Saarburg

Termine: Projekt-Chor

05.09.-07.11. jeweils

Mediale Begleitung und Auswertung des Projekts:

Die aktuellen Entwicklungen der Gottesdienstwerkstätten werden zwischen September und November über die Facebook und Instagram Seite der Ev. Kirchengemeinde Saarburg begleitet. Schauen Sie gerne vorbei! Alle Teilnehmer*innen der Gottesdienstwerkstätten und Besucher*innen der Gottesdienste lade ich sehr herzlich am 15.11.22 zum Nachgespräch und Auswertung der Gottesdienste um 20 Uhr via Zoom ein. Der Link wird über die Homepage der Gemeinde bekanntgegeben.

Katharina Süsterhenn

Bild: Puste-Blume / photocase.de

Jugendgottesdienst



GOTT UND (DAS) LEIDEN

Corona-Pandemie, Krieg in der Ukraine und im Nahen Osten, Steigerung von Gas- und Ölpreisen und von Lebensmitteln, Streitigkeiten und Diskussionen über Abtreibungsrechte, immer noch keine Gleichberechtigung von Männern und Frauen, Diskriminierung von queeren Menschen, Klimawandel.... Mein GOTT, diese Liste über die LEIDEN in unserer Welt ist schon verdammt lang. Und da reden wir noch nicht über das Leiden, das jeden Menschen und auch unsere Jugendlichen vielleicht ganz persönlich betrifft: Schicksalsschläge, Krankheiten, Druck und Stress in der Schule, Krisen in der Familie, fehlende Geborgenheit oder gar Gewalt zu Hause... ja mein GOTT!? Warum eigentlich? Wie kannst du all' das zu lassen? Doch tust du das überhaupt? Oder kannst du vielleicht gar nichts für das, was wir Menschen so tun? Bist du vielleicht auch schon völlig verzweifelt? UND ist das Einzige was du tun kannst uns Kraft und Trost zu spenden? All diese Fragen hat sich auch unser Jugendgottesdienst-Team gestellt und sich mit diesem schwierigen Thema auseinandergesetzt. Wir laden Sie und euch am 24. September um 18 Uhr in die Kirche Konz- Karthaus dazu ein, sich die Gedanken der Jugendlichen dazu anzuhören. Vielleicht sind die mit all ihren Fragen und Gedanken gar nicht so allein.

Pia Pauseback

Bild: Marjan Apostolovic / photocase.de

Kinderferienspaß 2022

in der Region Saar-Hunsrück



Auch dieses Jahr gab es wieder einen Kinderferienspaß in unserer Region. Vom 01. bis 05.08.22 haben 17 Kinder im Alter von 6-11 Jahren und 6 Teamer eine Woche voller Spaß, Sonnenschein und Action erlebt. So haben wir Vogelhäuschen gestaltet, Rasseln gebastelt, T-Shirts selbst designt und unseren perfekten Ferientag mit verschiedenen Materialien festgehalten. Auf dem Wasserspielplatz in Trier konnten wir uns bei dem warmen Wetter ausreichend abkühlen und die Bus- und Zugfahrer waren gewiss froh, dass die Kinder Wechselkleidung dabei hatten. Bei einer Radtour von Karthaus nach Schoden haben die Kinder gezeigt, wie fit und gut sie schon mit dem Fahrrad unterwegs sind!

Als Belohnung haben die im Gemeindehaus gebliebenen Teamer und Kinder mit Brownies und Waffeln aufgewartet. Am Donnerstag wurde passend zum heißen Wetter gegrillt, dann wurde es uns jedoch doch etwas

zu warm und wir haben das Gemeindehaus in Konz- Karthaus in ein Kino verwandelt. Überraschenderweise musste unser Ausflug zur Sommerrodelbahn nach Saarburg am Freitag jedoch ins Wasser fallen und so gab es stattdessen Pizza und eine Tanzparty bei der auch die Teamer trotz kühlerer Temperaturen ordentlich ins Schwitzen kamen.

Wir hoffen sehr, es hat allen Beteiligten gefallen und freuen uns schon auf nächstes Jahr! Ein großer Dank geht auch an die jugendlichen Ehrenamtlichen, die 5 Tage lang eine super Hilfe waren, und ohne die eine solche Veranstaltung gar nicht möglich wäre!

Pia Pauseback

Bild: Junge Gemeinde Konz-Saarburg

Krippenspiel 2022



Liebe Kinder der Gemeinde,

unser Team beginnt bald mit der Planung des diesjährigen Krippenspiels an Heiligabend. In den letzten beiden Jahren haben wir zwei schöne Video-Krippenspiele auf die Beine gestellt, und wir hoffen, dass dieses Jahr wieder eine Aufführung im Gottesdienst möglich ist. Dafür suchen wir Kinder aller Altersgruppen, die gerne dabei sein möchten. Um ein schönes neues Krippenspiel auszusuchen, brauchen wir eure Anmeldung bis spätestens 15.10.2022. Das erste Treffen findet dann im November statt. Den genauen Termin teilen wir allen angemeldeten Kindern nach den Herbstferien mit.

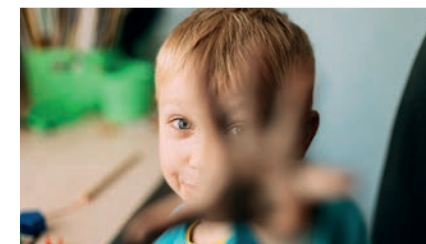
Wenn Ihr Lust habt mitzumachen, dann meldet Euch bis zum 15.10.2022 bei Jessica Whiteley (jessica.whiteley@email.de) oder im Gemeindebüro (Tel.: 06501/2394 / konz-karthaus@ekir.de)

Wir freuen uns auf Euch!

Euer Krippenspiel-Team

Bild: S. Halbach-Grün

Kindergottesdienst



Wir haben endlich wieder den Kindergottesdienst in unserer Gemeinde gestartet.

Es hat jedes Mal Spaß gemacht, auch wenn nur ein paar Kinder dabei waren.

Am 8.10. wird es einen Workshop-Tag geben mit einem Profi aus der Landeskirche.

Dort werden wir viele interessante Infos bekommen und Neues lernen über die Gestaltung eines Kindergottesdienstes.

Wer sich vorstellen kann, bei uns im Team mitzuarbeiten, ist herzlich eingeladen zu diesem Termin.

Wir beginnen am 8.10.2022 um 9 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus und enden dann um ca.15 Uhr. Es gibt natürlich auch Verpflegung vor Ort.

Wir freuen uns sehr auf eure Rückmeldungen. Im Namen des gesamten Teams

Christiane Birkenheier

Bild: Ryhor / photocase.de

.....

Herzliche Einladung auch zum
Kindergottesdienst in Konz
jeweils Sonntag, 10 Uhr
am 18.9. und 6.11.2022

Nachruf Pfarrer Klaus Willbold

Klaus Willbold

(8.3.1947 - 11.8.2022)

Der Weg endet ja nicht, wo wir meinen;

*der Weg führt uns durch die Wand hindurch,
und am wahren Ende des Weges*

ist alles gut.

(Reinhold Schneider)

Am 11.8.2022 verstarb Pfarrer Klaus Willbold nach kurzer, schwerer Krankheit an seinem Wohnort Saarburg.

Pfarrer Willbold wurde in Dierdorf geboren und war nach seinem Vikariat in Winnigen (Mosel) von 1984 bis 1997 Gemeindepfarrer in Konz. Von 1997 bis zum Beginn seines Ruhestands arbeitete er als Archivar des Evangelischen Kirchenkreises Trier. Er lebte mit seiner Frau, die im Februar 2022 nach längerer Krankheit starb, in Saarburg, wo er auch am 22.7.2007 sein silbernes Ordinationsjubiläum feierte.

Klaus Willbold war theologisch besonders durch Martin Luther beeinflusst, mit dessen Schriften er sich lebenslang auseinandersetzte. Das prägte auch seine Predigten, die für ihn den Kern seiner Tätigkeit als Pfarrer bildeten.

Die Gemeinden in Konz und Saarburg, mit denen er verbunden war, sind dankbar für seinen Dienst und trauern mit seinen Angehörigen.

*Dorothea Witter-Rieder,
Vorsitzende des Presbyteriums der Evangelischen Kirchengemeinde Konz-Karthaus*

Kirchenmusik Konz-Saarburg

Musikalische Vielfalt

Konz-Saarburger Kirchenmusik



In beiden Gemeinden spielt die Kirchenmusik eine große Rolle. Neben der Orgelmusik, die in praktisch jedem Sonntagsgottesdienst erklingt, gibt es verschiedene Chöre, die sich immer über neue Mitglieder freuen – gerne auch aus der Nachbargemeinde.

Gospelchor „Happy Voices“ Konz

Gegründet wurde der Gospelchor schon Ende der 1990er Jahre von Pfarrer Martin Jordan. Seit über acht Jahren wird er geleitet von dem US-Amerikaner Myk Sno', der selbst mit Gospelmusik aufwuchs, und durch den die „Happy Voices“ ihren authentischen Klang entwickelt haben. Obwohl hauptsächlich Songs in englischer Sprache gesungen werden, sind keine besonders guten Englischkenntnisse erforderlich, denn es gibt mehrere Chormitglieder, die sehr gut dolmetschen können.

Der Chor singt regelmäßig in Konz, hat aber immer wieder auch Auftritte außerhalb, bei Gospel-Festivals oder beim Trierer Altstadt-fest. Geprobt wird u.a. für den Gospelgottesdienst im Dezember.

Probentermin: Montag, 19.30-21.30 h (außer in den Schulferien) im Konzer Gemeindehaus

Kontakt:
Friederike Scholz - friederike.scholz@ekkt.net

Evangelischer Posaunenchor Konz

Der noch junge Posaunenchor, der im Herbst 2021 gestartet ist, wird von Peter Adam geleitet. Er ist studierter Posaunist und Musiklehrer und unterrichtet an den Musikschulen Trier und Trier-Saarburg. Außerdem hat er viel Erfahrung in der Ensembleleitung und bringt viel Begeisterung für die Kirchenmusik mit.

Alle Spieler von Blechblasinstrumenten wie Trompete, Flügelhorn, Waldhorn, Posaune, Tenorhorn oder Tuba sind herzlich willkommen zum Mitspielen. Wer nach einer Pause wieder einsteigen möchte oder ganz neu ein Blechblasinstrument lernen will, hat auch die Möglichkeit, bei Herrn Adam Unterricht zu nehmen. Durch speziell angepasste, leichtere Stimmen können auch weniger Geübte schon bald im Posaunenchor mitspielen. Probentermin: Nach Absprache, i.d.R. Samstag 10-11 h im Gemeindehaus Konz.

Kontakt:

Peter Adam - pdadam@t-online.de oder
D. Witter-Rieder – dorothea.witter-rieder@ekir.de

Evangelischer Kirchenchor Saarburg

Der Saarburger Kirchenchor blickt schon auf eine lange Geschichte zurück. Er gestaltet vor allem festliche Gottesdienste mit, veranstaltet aber auch gelegentlich Konzerte mit Vokal- und Instrumentalmusik. Geleitet wird er von Regina Pantenburg, die mit dem Chor ein abwechslungsreiches, internationales Repertoire erarbeitet.

Probenzeit: Montags 19.45h

Kontakt: Regina Pantenburg -
regina.wagner@gmx.net

Dorothea Witter-Rieder

Bild: ekkt.de



Das **Konzer Presbyterium** hat auf seiner Sitzung im Juli Diakonein Pia Pauseback als neue Mitarbeiterpresbyterin kooptiert. Da Jugendpresbyterin Denise Wageck leider aufgrund einer Anstellung im Jugendreferat des Kirchenkreises aus dem Leitungsgremium ausscheiden muss, wird auf einer der nächsten Sitzungen außerdem ein(e) neue(e) Jugendpresbyter(in) gewählt. Durch zwei in der Kinder- und Jugendarbeit engagierte Mitglieder soll dieser Bereich im Presbyterium noch mehr Gewicht bekommen.

Für die Besetzung der vakanten Konzer Pfarrstelle hat das Presbyterium gemeinsam mit dem Kirchenkreis eine Lösung vorbereitet, mit der sichergestellt ist, dass die Konzer Pfarrstelle auf Dauer erhalten bleibt. Auch unabhängig von der Vakanz-Situation soll aber die Zusammenarbeit mit der Saarburger Nachbargemeinde intensiviert werden.

Der jüngste Baustein der Gemeinde-Kooperation ist der Gemeindebrief, den Sie in Händen halten (oder am Bildschirm lesen). Auch hier möchten wir die redaktionelle Arbeit

effizienter gestalten, vor allem aber soll der gemeinsame Gemeindebrief Sie besser und umfassender über die Gottesdienste und anderen Angebote unserer beiden Gemeinden informieren.

Im **Saarburger Presbyterium** ist mit seinem Wegzug im August Michael Kahl aus dem Presbyterium ausgeschieden. Das Presbyterium wird in seiner nächsten Sitzung einen Nachfolger oder einer Nachfolgerin benennen.

Peter Winter (Saarburg) und
Dorothea Witter-Rieder (Konz)

Bild: Pia Pauseback

Angebote in Konz und Saarburg

Abendgebet jeweils 18 Uhr
montags, mittwochs und freitags
via Zoom außer 31.10.

Musikalische Angebote
Kirchenchor Saarburg/Projektchor
montags 19:45 Uhr
Gemeindehaus Saarburg
außer in den Schulferien

Gospelchor Konz
montags 19:30 Uhr Gemeindehaus Konz
außer in den Schulferien

Posaunenchor Konz
samstags 10 Uhr Gemeindehaus Konz
außer in den Schulferien

Cafe Hilfreich
mittwochs 14 Uhr Gemeindehaus Konz

Café für Alle
dienstags 17 Uhr Gemeindehaus Saarburg

Krabbelgruppe
dienstags 9:45 Uhr Gemeindehaus Konz

Action Kids Saarburg
für Kinder von 6-12 Jahre
samstags 10-12:30 Uhr
Gemeindehaus Saarburg
17.09./ -15.10. /-5.11./ -3.12.

Frauenfrühstück Saarburg
4. Samstag im Monat ab 9 Uhr
Gemeindehaus Saarburg
24.9./22.10./ 26.11.

Seniorenclub Konz
einmal im Monat Donnerstag ab 15 Uhr
Gemeindehaus Konz
15.9./13.10./ 17.11.

Konfirmand*innen Konz/Saarburg
24.9.22 13 Uhr Konfis 23
Gemeindehaus Konz

24.9. 18 Uhr Jugendgottesdienst

15.-19.10. Konficamp Konfis 23

5.11. Konfitag in Hinzert. Konfis 23

26.11. Start Konfis 24 in Konz
für Saarburg und Konz

**Presbyterium
Konz**
donnerstags 20 Uhr einmal im Monat
Gemeindehaus Konz
8.9. / 6.10./ 10.11.

Saarburg
2. Mittwoch im Monat 19:30 Uhr
Gemeindehaus Saarburg
14.9./ 12.10./ 9.11.

Sonstiges
KiGo - siehe Gottesdienstplan
KIGO Schulungstag - Gemeindehaus
Saarburg: 8.10. 9 Uhr

Schreibwerkstatt Gottesdienst
25.9./2.10./ 29.10./5.11./12.11./13.11



Gottesdienste

Gottesdienste

in Konz und Saarburg

Konz

September

11. September - 11 Uhr
Ordnation Keller

18. September - 10 Uhr
mit Kindergottesdienst

24. September - 18 Uhr
Jugendgottesdienst

25. September - 10 Uhr

Oktober

2. Oktober - 18 Uhr

9. Oktober - 18 Uhr

16. Oktober - 10 Uhr

23. Oktober - 18 Uhr

31. Oktober - 18 Uhr
Reformationsgottesdienst

November

6. November - 10 Uhr
mit Kindergottesdienst

13. November - 10 Uhr

20. November - 10 Uhr

27. November - 10 Uhr

Aktuelle Informationen auch auf der
Homepage der Gemeinde unter
www.evangelisch-konz.de

† EvangelischKonz



Saarburg

September

11. September - 10 Uhr

18. September - 10 Uhr
mit Kindergottesdienst

25. September - 18 Uhr

Oktober

2. Oktober - 10 Uhr
Familiengottesdienst Erntedank

9. Oktober - 18 Uhr
Gottesdienstwerkstatt

16. Oktober - 10 Uhr
mit Kindergottesdienst

23. Oktober - 10 Uhr

30. Oktober - 10 Uhr
(Prüfung Vikarin Katharina Süsterhenn)

November

6. November - 10 Uhr
mit Kindergottesdienst

13. November - 18 Uhr
Themengottesdienst „Zeit“

19. November - 18 Uhr
Gottesdienst Anders

20. November - 10 Uhr
mit Kindergottesdienst

27. November - 10 Uhr

Aktuelle Informationen auch auf der
Homepage der Gemeinde unter
www.ev-kg-saarburg.de

Auf einen Blick

Kontakte

Pfarrer Peter Winter
Telefon (06581) 2397
Mobil (01522) 1951421
johannpeter.winter@ekir.de

Vikarin Katharina Süsterhenn
Telefon (06581) 8389650
katharina.suesterhenn@ekir.de

Gemeindepädagogin Pia Pauseback
Karthäuser Str. 155, 54329 Konz
Telefon: (06501) 6039780
pia.pauseback@ekir.de

Konzer Küsterin Ursula Kopp
Karthäuser Str. 155, 54329 Konz
Telefon: (0162) 9597409
ursula.kopp@ekir.de

Konzer Organistin Marina Schiller
Telefon: (06501) 601595

Saarburger Küster Heinz Hochhalter

Saarburger Organistin Emilia Beresowkij

Kita-Leiterin Sandra Menslage
Michael-Kutscheid-Weg 1, 54329 Konz
Telefon: (06501) 5752
kita.konz@ekir.de

Pfarrer Sebastian Kost
Telefon: (06501) 6030477
sebastian.kost@ekir.de

Pfarrerinnen Heike Diederich
Telefon: (06503) 994110
heike.diederich@ekir.de

Pfarrerinnen Maike Roeber
Telefon: (0651) 2090071
maike.roeber@ekir.de

Gemeindebüros

Gemeindebüro Konz

Gemeindesekretär Jörg Zisterer
Karthäuser Str. 155, 54329 Konz
Telefon: (06501) 2394
konz-karthaus@ekir.de
Öffnungszeiten:
Montag und Mittwoch 11-14 Uhr

Gemeindebüro Saarburg

Schlossberg 11
54439 Saarburg
Telefon: (06581) 2397
Fax: (06581) 923115
saarburg@ekkt.de
Öffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag 9-11 Uhr
Freitag 11-14 Uhr

Migrations- und Flüchtlingshilfe

Karthäuser Straße 155, 54329 Konz
Termine nach Vereinbarung

Patricia Schmidt-Luxa
Mobil: (0160) 5282429
schmidt-luxa@diakoniehilft.net

Julia Begass
Mobil: (0160) 4418356
begass@diakoniehilft.net

Nona Grozeva
Mobil: (0151) 67806574
grozeva@diakoniehilft.net

Auf einen Blick

Vorsitzende Presbyterien

Konz

Dr. Dorothea Witter-Rieder (Vorsitzende)
dorothea.witter-rieder@ekir.de

Stv. Vorsitzender: Pfarrer Peter Winter

Saarburg

Pfarrer Peter Winter (Vorsitzender)
johannpeter.winter@ekir.de

Stv. Vorsitzender: Dr. Volker Müller

Ansprechpartner Gruppen und Kreise

Konz

Bibel-Gesprächskreis „Bibel-er-Leben“
Dorothea Witter-Rieder
dorothea.witter-rieder@ekir.de

Café Hilfreich
Thomas Müller
thomas.mueller.1@ekir.de

Frauenauszeit
Friedrike Scholz
friederike.scholz@ekkt.net

Gospelchor
Friedrike Scholz
friederike.scholz@ekkt.net

Gottesdienst-Team
Dorothea Witter-Rieder
dorothea.witter-rieder@ekir.de

Jugendgottesdienst-Team
Pia Pauseback
pia.pauseback@ekir.de

Krabbelgruppe
Isabelle Dern
isabelle.dern@ekir.de

Ökumenische „Ora et labora“-
Männergruppe
Christof Pause
christof.pause@ekir.de

Ökumenisches Singen
Dorothea Witter-Rieder
dorothea.witter-rieder@ekir.de

Posaunenchor
Dorothea Witter-Rieder
dorothea.witter-rieder@ekir.de

Redaktionsteam Gemeindebrief
Katrin Brieber
katrin.brieber-metzdorf@ekir.de

Seniorenclub
Sabine Keller
sabine.keller@ekir.de

Saarburg

ActionKids
Thorsten Walter
walter-serrig@web.de

Frauenfrühstück
Tina Winter
johannpeter.winter@ekir.de

Kirchenchor
Regina Pantenburg
reginawagner@gmx.net

Café für Alle
Christian Walter
ernst-christian.walter@ekir.de

Lebenscafé Saarburg
Peter Winter
johannpeter.winter@ekir.de

**Weitere AnsprechpartnerInnen der
Gruppen und Kreise der Gemeinde
Saarburg erfragen Sie bitte über das
Gemeindebüro Saarburg,
Telefon (06581) 2397,
E-Mail saarburg@ekkt.de**

Auf einen Blick

Adressen

Evangelische Kirche zu Konz-Karthaus
Karthäuser Straße 153, 54329 Konz

Evangelisches Gemeindehaus Konz
Karthäuser Straße 155, 54329 Konz

Evangelische Kindertagesstätte
Arche Noah
Michael-Kutscheid-Weg 1, 54329 Konz

Evangelische Kirche Saarburg
Schlossberg 11a, 54439 Saarburg

Evangelische Gemeindehaus Saarburg
Erdenbach 3, 54439 Saarburg

Bankverbindung

Konz

SWIFT-BIC: TRISDE55
IBAN: DE85 5855 0130 0000 2325 20

Saarburg

Sparkasse Trier
IBAN DE87 5855 0130 0000 2326 78
BIC: TRISDE55XXX (Trier)

Impressum

Herausgegeben von den Presbyterien
der Evangelischen Kirchengemeinden
Konz und Saarburg.

Evangelische Kirchengemeinde Konz-
Karthaus
Karthäuser Straße 155, 54329 Konz

Evangelische Kirchengemeinde Saarburg
Schlossberg 11, 54439 Saarburg

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Pfarrer Peter Winter

Der Gemeindebrief erscheint viermal jährlich
(Dezember-Februar, März-Mai, Juni-August,
September-November).
Redaktionsschluss ist in der Regel sechs
Wochen vorher.

Datenschutz

Der örtliche Datenschutzbeauftragte
Johannes Mönter, CURACON GmbH Wirt-
schaftsprüfungsgesellschaft
Am Mittelhafen 14, 48155 Münster
Telefon: (0251) 92208247
Mobil: (0171) 9781471
johannes.moenter@curacon.de



«
Weh denen,
die **Böses** gut und
Gutes böse nennen, die
aus Finsternis **Licht** und aus
Licht **Finsternis** machen,
die aus sauer süß und aus **süß**
sauer machen!

JESAJA 5,20

Monatsspruch NOVEMBER 2022

Foto: Lutz